



Stand 11/2020

Hilfe bei der Antragsstellung. Leitfaden Risikoprüfung Berufsunfähigkeit & Risikoleben.

Mit dieser Unterlage möchten wir Ihnen einen Leitfaden zur Antragsstellung für die Berufsunfähigkeits- und die Risikolebensversicherung zur Hand geben. Selbstverständlich stehen wir Ihnen darüber hinaus gerne für persönliche Anfragen zur Verfügung (siehe Ansprechpartner).

Inhalt

1. Abkürzungsverzeichnis	3
2. Vereinfachte Gesundheitsprüfung	3
3. Versicherbarer Personenkreis	3
3.1. Besonderheiten für die Berufsunfähigkeitsversicherung	3
3.2. Besonderheiten für die Grundfähigkeitsversicherung	4
3.3. Besonderheiten für die Risikolebensversicherung	5
4. Summengrenzen und Angemessenheit	6
4.1. Summengrenzen Berufsunfähigkeits- bzw. Grundfähigkeitsversicherung	6
4.2. Angemessenheit der Berufsunfähigkeits- bzw. Grundfähigkeitsrente	6
4.2.1. Existenzgründervereinbarung	7
4.3. Summengrenzen Risikolebensversicherung	7
5. Medizinische Untersuchungsgrenzen	8
5.1. Untersuchungsgrenzen für die Berufsunfähigkeits- bzw. Grundfähigkeitsversicherung	8
5.2. Untersuchungsgrenzen für die Risikolebensversicherung	8
6. Medizinische Risikoprüfung	9
6.1. Erkrankungen mit Normalannahme	9
6.1.1. In der Berufsunfähigkeitsversicherung	9
6.1.2. In der Grundfähigkeitsversicherung	9
6.1.3. In der Risikolebensversicherung	10
6.2. Ablehnungsdiagnosen in der BU, GF und der Risiko-LV	10
7. Extremsportarten	12
8. Auslandsaufenthalte	14
9. Selbstauskünfte	15
9.1. Selbstauskünfte für Erkrankungen	15
9.2. Selbstauskünfte für Freizeitr Risiken und Auslandsaufenthalte	15
10. Unsere Serviceversprechen und Ansprechpartner für Sie	16
10.1. Unser Serviceversprechen	16
10.2. Unsere Ansprechpartner	16

1. Abkürzungsverzeichnis

AG	Aktiengesellschaft
AO BSW	Ausschließlichkeitsorganisation der Wüstenrot
AO Württ	Ausschließlichkeitsorganisation der Württembergischen
Bako	Bankenkooperation
bAV	betriebliche Altersversorgung
BU	Berufsunfähigkeitsversicherung
BUR	Berufsunfähigkeitsrente
BURV	Tarifname für die selbstständige Berufsunfähigkeitsversicherung
BURVN	Tarifname für die selbstständige Einsteiger-Berufsunfähigkeitsversicherung
BWA	Betriebswirtschaftliche Auswertung
GF	Grundfähigkeitsversicherung
GFRV	Tarifname für die selbstständige Grundfähigkeitsversicherung
MaschA	Maschiner Antragsprozess
Risiko-LV	Risikolebensversicherung
SBU	Selbstständige Berufsunfähigkeitsversicherung

2. Vereinfachte Gesundheitsprüfung

Unter bestimmten Voraussetzungen kann eine Berufsunfähigkeits(zusatz)versicherung oder eine Risikolebensversicherung mit vereinfachten bzw. ohne Gesundheitsfragen abgeschlossen werden. Eine entsprechende Übersicht finden Sie im Dokument „Vereinfachte Gesundheitsprüfung im Einzelgeschäft privat & bAV“ ([Formular: 21557](#)).

3. Versicherbarer Personenkreis

Da der Kernmarkt der Württembergische Lebensversicherung AG in Deutschland ist, wird der Versicherungsschutz Personen angeboten, die ihren dauerhaften Wohnsitz in Deutschland haben.

Es gelten außerdem besondere Regelungen für bestimmte Personenkreise bzw. Berufsgruppen und für ausländische Antragsteller, wie im Folgenden beleuchtet.

3.1. Besonderheiten für die Berufsunfähigkeitsversicherung

Dem aufgezählten Personenkreis kann keine Berufsunfähigkeitsabsicherung angeboten werden, die Aufzählung hat dabei keinen Anspruch auf Vollständigkeit:

- Arbeitslosen/Umschülern/geringfügig Beschäftigten/Ein-Euro-Jobbern
- Sport-, Kunst- und Musikstudenten
- Künstlern/künstlerisch tätigen Personen/selbstständigen Musikern/Akrobaten
- Profisportlern/Personaltrainern/selbstständigen Fitnesstrainern/hauptberuflichen Trainern
- Berufspiloten, Fluglehrern und sonstigem Personal mit Berufsflug-Risiko (z. B. Bordwart, Bordfunker, Navigator, Steward, Stewardess, Ingenieur)
- Au-Pair/Work & Travel-Reisenden/Praktikanten
- Kampfmittelräumer/Sprenge- und Räumungsfachmann/Spengmeister
- Personenschützer/Waffenträger

Für folgende Personenkreise bzw. Berufsgruppen gelten besondere Regelungen:

Personenkreis/Berufsgruppe	Benötigte Unterlagen/Versicherbarkeit
Bundeswehr/Soldaten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fragebogen Bundeswehr (Formular: LP006)* ▪ BUR: max. 12.000 € p.a. + Endalter 55 + Ausschlussklausel beschränkte Dienstunfähigkeit ▪ SBU: max. 12.000 € p.a. + Endalter 60 + Ausschlussklausel beschränkte Dienstunfähigkeit
Amateursportler (siehe auch Kapitel 7)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ggf. Risikozuschlag ▪ ggf. Ausschluss einer Sportart vom Versicherungsschutz ▪ ggf. Ablehnung ▪ Fragebögen diverser Freizeitrisiken

* Keine Absicherung möglich, sofern im Fragebogen folgende Angaben gemacht werden: geplanter Auslandseinsatz, fliegerische Tätigkeit, Angehörigkeit zu einer Spezialeinheit, Spezialverwendung als Kampfschwimmer, Einzelkämpfer oder Minentaucher und/oder Beschäftigung bei der Marine.

Regelungen für ausländische Antragsteller

Zusatzklärung zur Staatsangehörigkeit (Formular: 20425)

Nicht erforderlich für:

- Personen, die im Ausland geboren sind und die deutsche Staatsangehörigkeit erworben haben
- Personen, die in Deutschland geboren sind
- Für EU-Bürger sowie nicht-deutsche Antragsteller aus der Schweiz, Vereinigtes Königreich, Liechtenstein, Norwegen, Island, USA, Kanada, Australien, Neuseeland, Japan und Südkorea mit Gesamt-BU-Jahresrente inkl. Bonus und Vorversicherungen bis max. 12.000 €

Erforderlich für:

- Nicht-deutsche Antragsteller anderer Nationalitäten
- Gesamt-BU-Jahresrenten inkl. Bonus und Vorversicherungen über 12.000 € für alle Nationalitäten

Folgende Voraussetzungen zur Versicherbarkeit müssen erfüllt sein, sofern die Zusatzklärung erforderlich ist:

- Gültige Arbeitserlaubnis in Deutschland (auf der Kopie der Aufenthaltsgenehmigung/Aufenthaltstitel ersichtlich)
- Festes Arbeitsverhältnis
- Versicherbarer Beruf in der SBU/BUZ
- Unbefristete Aufenthaltsgenehmigung für Deutschland (auf der Kopie der Aufenthaltsgenehmigung/Aufenthaltstitel ersichtlich)
- Aufenthalt in Deutschland seit mindestens 3 Jahren

3.2. Besonderheiten für die Grundfähigkeitsversicherung

Dem aufgezählten Personenkreis kann keine Grundfähigkeitsabsicherung angeboten werden, die Aufzählung hat dabei keinen Anspruch auf Vollständigkeit:

- Arbeitslosen/Umschülern/geringfügig Beschäftigten/Ein-Euro-Jobbern
- Profisportlern/Extremsportlern/Personenschützer/Waffenträger
- Kampfmittelräumer/Spreng- und Räumungsfachmann/Sprengmeister

Für folgende Personenkreise bzw. Berufsgruppen gelten besondere Regelungen:

Personenkreis/Berufsgruppe	Benötigte Unterlagen/Versicherbarkeit
Bundeswehr/Soldaten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fragebogen Bundeswehr (Formular: LP006)*
Amateursportler (siehe auch Kapitel 7)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ggf. Risikozuschlag ▪ ggf. Ausschluss einer Sportart vom Versicherungsschutz ▪ ggf. Ablehnung ▪ Fragebogen diverser Freizeitrisiken

* Keine Absicherung möglich, sofern im Fragebogen folgende Angaben gemacht werden: geplanter Auslandseinsatz, fliegerische Tätigkeit, Angehörigkeit zu einer Spezialeinheit, Spezialverwendung als Kampfschwimmer, Einzelkämpfer oder Minentaucher und/oder Beschäftigung bei der Marine.

Regelungen für ausländische Antragsteller

Zusatzklärung zur Staatsangehörigkeit (Formular: 20425)

Nicht erforderlich für:

- Personen, die im Ausland geboren sind und die deutsche Staatsangehörigkeit erworben haben
- Personen, die in Deutschland geboren sind
- Für EU-Bürger sowie nicht-deutsche Antragsteller aus der Schweiz, Vereinigtes Königreich, Liechtenstein, Norwegen, Island, USA, Kanada, Australien, Neuseeland, Japan und Südkorea mit Gesamt-GF-Jahresrente inkl. Bonus und Vorversicherungen bis max. 12.000 €

Erforderlich für:

- Nicht-deutsche Antragsteller anderer Nationalitäten
- Gesamt-GF-Jahresrenten inkl. Bonus und Vorversicherungen über 12.000 € für alle Nationalitäten

Folgende Voraussetzungen zur Versicherbarkeit müssen erfüllt sein, sofern die Zusatzklärung erforderlich ist:

- Gültige Arbeitserlaubnis in Deutschland (auf der Kopie der Aufenthaltsgenehmigung/Aufenthaltstitel ersichtlich)
- Festes Arbeitsverhältnis
- Versicherbarer Beruf in der GF
- Unbefristete Aufenthaltsgenehmigung für Deutschland (auf der Kopie der Aufenthaltsgenehmigung/Aufenthaltstitel ersichtlich)
- Aufenthalt in Deutschland seit mindestens 3 Jahren

3.3. Besonderheiten für die Risikolebensversicherung

Personenkreis/Berufsgruppe	Benötigte Unterlagen/Versicherbarkeit
Bundeswehr/Soldaten	<ul style="list-style-type: none">▪ Fragebogen Bundeswehr (Formular: LP006)*▪ Todesfall-Leistung bis max. 300.000 €▪ Unfallzusatzversicherung bis max. 100.000 €
Berufspiloten, Fluglehrer und sonstiges Personal mit Berufsflug-Risiko (z. B. Bordwart, Bordfunke, Navigator, Steward, Stewardess, Ingenieur)	<ul style="list-style-type: none">▪ Fragebogen Flug- und Fallschirmrisiko (Formular: LP026)▪ ggf. Risikozuschlag
Profisportler/Personaltrainer/selbstständige Fitnesstrainer	<ul style="list-style-type: none">▪ Individuelle Risikoprüfung
Amateursportler (siehe auch Kapitel 7)	<ul style="list-style-type: none">▪ Fragebögen diverser Freizeitrisiken

* Keine Absicherung möglich, sofern im Fragebogen folgende Angaben gemacht werden: geplanter Auslandseinsatz, fliegerische Tätigkeit, Angehörigkeit zu einer Spezialeinheit, Spezialverwendung als Kampfschwimmer, Einzelkämpfer oder Minentaucher und/oder Beschäftigung bei der Marine.

Regelungen für ausländische Antragsteller

Zusatzklärung zur Staatsangehörigkeit (Formular: 20425)

Nicht erforderlich für:

- Personen, die im Ausland geboren sind und die deutsche Staatsangehörigkeit erworben haben
- Personen, die in Deutschland geboren sind
- Für EU-Bürger sowie nicht-deutsche Antragsteller aus der Schweiz, Vereinigtes Königreich, Liechtenstein, Norwegen, Island, USA, Kanada, Australien, Neuseeland, Japan und Südkorea bis zu einer Todesfall-Leistung von max. 300.000 €

Erforderlich für:

- Nicht-deutsche Antragsteller anderer Nationalitäten
- Todesfall-Leistung über 300.000 € für alle Nationalitäten

Folgende Voraussetzungen zur Versicherbarkeit müssen erfüllt sein, sofern die Zusatzklärung erforderlich ist:

- Gültige Arbeitserlaubnis in Deutschland (auf der Kopie der Aufenthaltsgenehmigung/Aufenthaltstitel ersichtlich)
- Festes Arbeitsverhältnis
- Versicherbarer Beruf in der Risiko-LV
- Unbefristete Aufenthaltsgenehmigung für Deutschland (auf der Kopie der Aufenthaltsgenehmigung/Aufenthaltstitel ersichtlich)
- Aufenthalt in Deutschland seit mindestens 3 Jahren

4. Summengrenzen und Angemessenheit

4.1. Summengrenzen Berufsunfähigkeits- bzw. Grundfähigkeitsversicherung

Beantragter Versicherungsschutz inklusive Vorversicherungen	Benötigte Unterlagen
24.000 € < BUR inkl. Bonus bzw. GFR ≤ 30.000 €	<ul style="list-style-type: none">▪ Berufsfragebogen (Formular: 20426)
30.000 € < BUR inkl. Bonus bzw. GFR ≤ 48.000 €	<ul style="list-style-type: none">▪ Gesicherte Einkommensnachweise* der letzten 3 Jahre▪ Berufsfragebogen (Formular: 20426)
48.000 € < BUR inkl. Bonus bzw. GFR ≤ 60.000 €	<ul style="list-style-type: none">▪ Gesicherte Einkommensnachweise* der letzten 3 Jahre▪ Fragebogen Versichertes Interesse BU-Absicherung (Formular: LP029)▪ Berufsfragebogen (Formular: 20426)

* Gesicherte Einkommensnachweise = Gehaltsabrechnungen/Steuerbescheide bzw. alternative Gewinnermittlung oder BWA; Gewinn- und Verlustrechnung; Steuerberaterbescheinigung zur Höhe des Gewinns/Verlusts

Grundsätzlich gilt in der BU bzw. GF, dass ab einer Jahresrente von 36.001 € der Rückversicherer eingebunden werden muss.

4.2. Angemessenheit der Berufsunfähigkeits- bzw. Grundfähigkeitsrente

Die angeführten BU-bzw. GF- Jahresrenten verstehen sich immer inklusive Vorversicherungen und Bonusrente. BU- und GF-Renten werden gegenseitig zu 100 % angerechnet.

- Angemessenheit im Privatgeschäft
Bei einem Nettoeinkommen bis 60.000 € beträgt die Höhe der versicherbaren BU- bzw. GF-Rente 80 % des Nettoeinkommens. Wenn der Unfallbaustein (bei GF nicht möglich) eingeschlossen wurde, beträgt die Höhe der versicherbaren BU-Rente 60 % des Nettoeinkommens.

Bei einem Nettoeinkommen über 60.000 € gilt die sogenannte „80/50-Regel“:

80% des Nettoeinkommens bis 60.000 € können abgesichert werden, zuzüglich 50 % aus dem 60.000 € übersteigenden Teil.

Beispiel: Arbeitsnettoeinkommen in Höhe von 100.000 €

80 % von 60.000 €	=	48.000 €
50 % von 40.000 €	=	20.000 €
Gesamt	=	68.000 €

Die maximale Absicherung beträgt demnach 68.000 €.

- Angemessenheit in der bAV
Bei bAV-Renten liegen aufgrund nachgelagerter Versteuerung und Verbeitragung geringere Anrechenbarkeiten zugrunde. Als Faustregel ist die versicherbare Rente im bAV-Bereich um das 1,25-fache höher anzusetzen als bei einer privaten Absicherung, es können bis zu 100% des Nettoeinkommens abgesichert werden.

- Berufsgruppen mit abweichenden maximalen jährlichen BU- bzw. GF-Renten:

Hausfrauen/-männer	12.000 € (ggf. inkl. Bonusrente)
Schüler	12.000 € (ggf. inkl. Bonusrente)
Studenten	18.000 € (ggf. inkl. Bonusrente)
Auszubildende	Bei Berufsklasse 1-5 bzw. A (in der GF): 15.000 € (ggf. inkl. Bonusrente) Bei Berufsklasse 6-10 bzw. B (in der GF): 12.000 € (ggf. inkl. Bonusrente)

4.2.1. Existenzgründervereinbarung

Bei Geschäftsgründungen und -übernahmen besteht häufig der Wunsch nach höherem Berufsunfähigkeits- bzw. Grundfähigkeitschutz als durch das bisher erzielte Einkommen nachvollziehbar ist.

Bei Personen, die den Schritt in die Selbstständigkeit gerade erst vollzogen haben, bemisst sich die maximal versicherbare BU- bzw. GF-Rente am bisherigen Arbeitnehmereinkommen der letzten 3 Jahre. Die zu versichernde BU- bzw. GF-Rente ist auf 1.500 € monatlich begrenzt.

Die Gesundheitsprüfung erfolgt über die insgesamt gewünschte BU- bzw. GF-Rente. Die Option auf Erhöhung der BU- bzw. GF-Rente (mit Vorlage entsprechender Einkommensnachweise; ohne erneute Gesundheitsprüfung) besteht frühestens nach 3 Jahren und spätestens nach 5 Jahren.

Folgende Voraussetzungen müssen vorliegen:

- Die versicherte Person ist nicht älter als 45 Jahre.
- Die versicherte Person hat eine abgeschlossene Berufsausbildung und die Existenzgründung findet in diesem Berufsbild statt. Bei anderen Berufen findet eine individuelle Prüfung statt.
- Normale Risiko- und Gesundheitsverhältnisse, bei Zuschlägen ist eine Vereinbarung nicht möglich.

Wenn sich ein solcher Fall anbahnt, können Sie sich auch immer gerne an unsere [Ansprechpartner](#) wenden.

4.3. Summengrenzen Risikolebensversicherung

Beantragter Versicherungsschutz inklusive Vorversicherungen	Benötigte Unterlagen
Todesfall-Leistung > 500.000 €	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fragebogen „Versichertes Interesse Lebensversicherungen“ (Formular: LP030)
Todesfall-Leistung > 800.000 €	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachweise durch Kopie des Darlehensvertrages (sofern Darlehensabsicherung) ▪ Gesicherte Einkommensnachweise* der letzten 3 Jahre

* Gesicherte Einkommensnachweise = Gehaltsabrechnungen/Steuerbescheide bzw. alternative Gewinnermittlung oder BWA; Gewinn- und Verlustrechnung; Steuerberaterbescheinigung zur Höhe des Gewinns/Verlusts

Grundsätzlich gilt in der Risiko-LV, dass ab einer Todesfall-Leistung von 1.000.001 € der Rückversicherer eingebunden werden muss.

5. Medizinische Untersuchungsgrenzen

Die medizinischen Untersuchungsgrenzen gelten inklusive Vorversicherungen bei der W&W.

TIPP: Da die Untersuchungsgrenzen abhängig von evtl. vorhandenen Vorversicherungen sind, können Sie alternativ nur den Antrag einreichen. Sie erhalten dann nach Prüfung eine Übersicht über die benötigten Unterlagen.

5.1. Untersuchungsgrenzen für die Berufsunfähigkeits- bzw. Grundfähigkeitsversicherung

Berufsunfähigkeitsrente (ggf. inklusive Bonusrente) als Zusatzversicherung

Maßgeblich ist die jährliche Rente nach Tarif BUR

Eintrittsalter der VP	Hausarztbericht erforderlich bei mehr als ...	Untersuchung mit Ärztlichem Zeugnis (Formular 20403 bzw. 20403-K) erforderlich bei mehr als ...	Ärztliches Zeugnis + zusätzliche Blutuntersuchung (Formular LP041) erforderlich bei mehr als ...
15-49 Jahre:	24.000 €	30.000 €	36.000 €
> 49 Jahre:	6.000 €	24.000 €	36.000 €

Berufsunfähigkeits- bzw. Grundfähigkeitsrente als selbständige Versicherung (Schicht 3 und bAV)

Maßgeblich ist die jährliche Rente nach Tarif BURV/BURVN bzw. GFRV

Eintrittsalter der VP	Hausarztbericht erforderlich bei mehr als ...	Untersuchung mit Ärztlichem Zeugnis (Formular 20403 bzw. 20403-K) erforderlich bei mehr als ...	Ärztliches Zeugnis + zusätzliche Blutuntersuchung (Formular LP041) erforderlich bei mehr als ...
15-49 Jahre:	24.000 €	30.000 €	36.000 €
> 49 Jahre:	6.000 €	30.000 €	36.000 €

Grundsätzlich gilt in der BU bzw. GF, dass ab einer Jahresrente von 36.001 € der Rückversicherer eingebunden werden muss.

5.2. Untersuchungsgrenzen für die Risikolebensversicherung

Risikolebensversicherung

(Maßgeblich ist die Gesamttodesfall- Leistung (inklusive Todesfallbonus))

Eintrittsalter der VP	Hausarztbericht erforderlich bei mehr als...	Untersuchung mit Ärztlichem Zeugnis (Formular 20403 bzw. 20403-K) erforderlich bei mehr als ...	Ärztliches Zeugnis + zusätzliche Blutuntersuchung (Formular LP041) erforderlich bei mehr als ...
< 59 Jahre:	300.000 €	400.000 €	500.000 €
> 59 Jahre:	50.000 €	400.000 €	500.000 €

Grundsätzlich gilt in der Risiko-LV, dass ab einer Todesfall-Leistung von 1.000.001 € der Rückversicherer eingebunden werden muss.

Weiterer Hinweis: Über einen Zufallsgenerator wird jeder 20. Antrag mit einer Gesamttodesfall-Leistung zwischen 75.001 € und 300.000 € inkl. Todesfallbonus ausgesteuert und es wird ein Hausarztbericht angefordert.

6. Medizinische Risikoprüfung

Zur Einschätzung der angegebenen Erkrankungen und Gesundheitsstörungen sind folgende Informationen für unsere Risikoprüfer relevant:

- Seit wann bestanden die Beschwerden?
- Wie lange betrug die Behandlungsdauer?
- (Seit wann) Ist der Kunde behandlungs- und beschwerdefrei?
- (Seit wann) Ist die Krankheit folgenlos ausgeheilt?
- Liegt eine einmalige oder chronische Krankheit vor?

6.1. Erkrankungen mit Normalannahme

Grundsätzlich müssen im Antrag alle Erkrankungen angegeben werden, nach denen gefragt wird. Wenn eine Erkrankung vorliegt, ist grundsätzlich die entsprechende Selbstauskunft beizufügen. Dennoch sind nicht alle Erkrankungen für den Abschluss einer Berufsunfähigkeits-, Grundfähigkeits- bzw. einer Risikolebensversicherung wichtig. Im Folgenden geben wir Ihnen daher einen Überblick, in welchen Fällen i.d.R. eine Normalannahme möglich ist. Für eine Vorabeschätzung können Sie sich auch gerne direkt an uns wenden ([siehe Ansprechpartner](#)).

6.1.1. In der Berufsunfähigkeitsversicherung

Erkrankungen-/Gesundheitsstörungen, die bei einer Berufsunfähigkeitsversicherung nicht wichtig sind:

- Bindehautentzündung (einmalig, akut, ohne Folgen ausgeheilt)
- Blinddarmentfernung (ohne Folgen ausgeheilt)
- Blinddarmentzündung (ohne Folgen ausgeheilt)
- Darmgrippe
- Erkältungskrankheiten (akute)
- Hämorrhoiden
- Kaiserschnitt
- Kieferhöhlenentzündung (akut, ohne Folgen ausgeheilt)
- Kieferhöhlenoperation (ohne Folgen ausgeheilt)
- Magen-Darm-Infektionen (akut, einmalig, ohne Folgen ausgeheilt)
- Mandelentfernung (ohne Folgen ausgeheilt)
- Mandelentzündung (ohne Folgen ausgeheilt)
- Muskelfaserriss
- Muskelzerrung
- Nasenbeinfraktur (ohne Folgen ausgeheilt)
- Nasennebenhöhlen-/Scheidewand-Operation (ohne Folgen ausgeheilt)
- Nasennebenhöhlenentzündung (akut, ohne Folgen ausgeheilt)
- Nasenpolypen-Operation (ohne Folgen ausgeheilt)
- Phimose-Operation
- Pilzkrankungen (Nagelpilz; Fußpilz)
- Platzwunden
- Prellungen, ausgeheilt ohne Folgen (außer Schädel)
- Rippenfraktur (ohne Folgen ausgeheilt)
- Sterilisation
- Verstauchungen an Gelenken (ohne Folgen ausgeheilt)
- Reine Vorsorgeuntersuchungen (sofern ohne Befund oder Beschwerden)
- Zahnbehandlungen

6.1.2. In der Grundfähigkeitsversicherung

Erkrankungen-/Gesundheitsstörungen, die bei einer Grundfähigkeitsversicherung nicht wichtig sind:

- Akne
- Allergien
- Bindehautentzündung (einmalig, akut, ohne Folgen ausgeheilt)
- Blinddarmentfernung (ohne Folgen ausgeheilt)
- Blinddarmentzündung (ohne Folgen ausgeheilt)
- Burn-Out
- Darmgrippe
- Depression
- Ekzem
- Erkältungskrankheiten (akute)
- Harnblasen-/Harnwegsinfekt (akut)
- Heuschnupfen (ohne asthmatischen Beschwerden)
- Hämorrhoiden
- Kaiserschnitt
- Kieferhöhlenentzündung (akut, ohne Folgen ausgeheilt)
- Kieferhöhlenoperation (ohne Folgen ausgeheilt)
- Magen-Darm-Infektionen (akut, einmalig, ohne Folgen ausgeheilt)
- Mandelentfernung (ohne Folgen ausgeheilt)
- Mandelentzündung (ohne Folgen ausgeheilt)
- Muskelfaserriss
- Muskelzerrung
- Nasenbeinfraktur (ohne Folgen ausgeheilt)
- Nasennebenhöhlen-/Scheidewand-Operation (ohne Folgen ausgeheilt)
- Nasennebenhöhlenentzündung (akut, ohne Folgen ausgeheilt)
- Nasenpolypen-Operation (ohne Folgen ausgeheilt)
- Neurodermitis
- Phimose-Operation
- Pilzkrankungen (Nagelpilz; Fußpilz)
- Platzwunden

- Prellungen, ausgeheilt ohne Folgen (außer Schädel)
- Rippenfraktur (ohne Folgen ausgeheilt)
- Sonnenallergie
- Sterilisation
- Verstauchungen an Gelenken (ohne Folgen ausgeheilt)
- Reine Vorsorgeuntersuchungen (sofern ohne Befund oder Beschwerden)
- Zahnbehandlungen

6.1.3. In der Risikolebensversicherung

Wird eine Risikolebensversicherung in Verbindung mit einer Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung gewählt, so ist die Liste der Krankheiten für die Berufsunfähigkeitsversicherung heranzuziehen. Die untenstehende Liste hat in diesem Fall keine Gültigkeit.

Erkrankungen/Gesundheitsstörungen, die bei einer Risikolebensversicherung nicht wichtig sind:

- Akne
- Allergien
- Bänderverletzungen
- Bandscheibenvorfall
- Blinddarmentfernung (ohne Folgen ausgeheilt)
- Blinddarmentzündung (ohne Folgen ausgeheilt)
- Ekzem
- Erkältungskrankheiten (akute)
- Frakturen (außer Schädel und Wirbelsäule)
- Harnblasen-/Harnwegsinfekt (akut)
- Heuschnupfen (ohne asthmatischen Beschwerden)
- Hexenschuss/Lumbago
- Hörschädigung/Schwerhörigkeit
- Karpaltunnel-Syndrom
- Kniebeschwerden
- Knieverletzungen (Meniskus, Kreuzband, etc.)
- Knochenbrüche an Armen und Beinen
- Magen-Darm-Infektionen (akut)
- Mandelentfernung (ohne Folgen ausgeheilt)
- Mandelentzündung
- Nasennebenhöhlenentzündungen
- Nasennebenhöhlenoperation (ohne Folgen ausgeheilt)
- Neurodermitis
- Ohrenentzündungen
- Pilzerkrankungen (Nagelpilz; Fußpilz)
- Rückenbeschwerden
- Schilddrüsenunterfunktion
- Skoliose
- Sonnenallergie
- Sportverletzungen (ohne Folgen ausgeheilt)
- Tennisellenbogen-/Epicondylitis
- Tinnitus
- Überbein/Ganglion
- Reine Vorsorgeuntersuchungen (sofern ohne Befund oder Beschwerden)
- Wirbelsäulenbeschwerden
- Wirbelsäulenverkrümmungen
- Zahnbehandlungen

6.2. Ablehnungsdiagnosen in der Risiko-LV sowie in der BU bzw. GF

In folgender Tabelle werden Diagnosen, bei denen in der Regel keine Berufsunfähigkeits- bzw. Grundfähigkeitsversicherung oder Risikolebensversicherung angeboten wird, aufgezeigt.

Ein Kreuz **X** sagt aus, dass das jeweilige Produkt mit dieser Erkrankung nicht abgeschlossen werden kann. Mit einem Ausrufezeichen **!** ist der Abschluss möglich, i.d.R. jedoch mit Zuschlag oder Ausschlussklausel verbunden. Für eine Einschätzung der individuellen Situation kommen Sie gerne auf uns zu (siehe Ansprechpartner).

Diagnosen, bei denen in der Regel kein Produktabschluss erfolgen kann:	BU	GF	Risiko-LV	Diagnosen, bei denen in der Regel kein Produktabschluss erfolgen kann:	BU	GF	Risiko-LV
	ADHS	!	!		!	AIDS/HIV-Infektion	X
ADHS (Schüler, Azubis)	X	!	!	Alkoholabhängigkeit, Abstinenz weniger als 5 Jahre	X	X	X
Adipositas/Übergewicht (Erwachsene bei BMI > 38)	X	!	!	Alzheimer Krankheit	X	X	X
Adipositas/Übergewicht (Erwachsene bei BMI > 42)	X	X	X	Arterielle Verschlusskrankheit	X	!	!
Adipositas/Übergewicht (Kinder bei BMI > 36)	X	X	Mindest-eintritts-alter 18	Aszites	X	X	X
! Individuelle Prüfung				! Individuelle Prüfung			
X Ablehnung				X Ablehnung			

Diagnosen, bei denen in der Regel kein Produktabschluss erfolgen kann:

	BU	GF	Risiko-LV
Bulimie	X	!	!
Bypass-Operation, vor weniger als einem Jahr	X	X	X
Cardiomyopathie	X	X	!
Chorea Huntington (Veitstanz)	X	X	X
Chronic Fatigue Syndrom	X	X	!
Chronisches Schmerzsyndrom	X	X	!
Diabetes Typ 1	X	X	!
Diabetes Typ 2	X	X	!
Dialysepatienten	X	X	X
Down-Syndrom	X	X	X
Drogenkonsum, Abstinenz weniger als 3 Jahre	X	X	X
Fibromyalgie	X	X	!
Gehirnerkrankungen	X	X	X
Gelenkrheumatismus	X	X	!
Hemiparese bzw. Hemiplegie	X	X	!
Herzinfarkt	X	X	X < 1 Jahr
Herzinsuffizienz	X	!	!
Herzklappenersatz	X	X	X
Hydrocephalus	X	X	X

! Individuelle Prüfung

X Ablehnung

Diagnosen, bei denen in der Regel kein Produktabschluss erfolgen kann:

	BU	GF	Risiko-LV
Kardiomyopathie	X	X	!
Krebs-/Tumorerkrankungen mit erst kürzlich abgeschlossener Therapie	X	X	X
Lebererkrankungen, chronische	X	!	!
Leberzirrhose	X	X	X
Lupus Erythematoses	X	X	X
Morbus Recklinghausen	X	X	!
Mukoviszidose	X	X	X
Nierenerkrankungen, chronische	X	X	!
Ösophagusvarizen	X	X	X
Parkinson-Erkrankung	X	X	!
Plasmozytom	X	X	X
Polyarthritis	X	X	!
Polyzystische Leber-, Lungen- bzw. Nierenerkrankung	X	X	X
Psoriasisarthritis	X	X	!
Rheuma	X	X	!
Schizophrenie	X	X	X
Schlaganfall, vor weniger als einem Jahr	X	X	X
Suizidversuch	X	X	X
Zystennieren	X	X	X

! Individuelle Prüfung




X Ablehnung

Außerdem Zurückstellung bei bevorstehenden Operationen oder Erkrankungen, die noch nicht endgültig abgeklärt sind.

Bei einer Ablehnung in der BU und GF können Sie mit Verweis auf den Leitfaden Risikoprüfung Biometrie direkt auf service.av@altmark-vm.de zugehen. So erhalten Sie eine alternative Lösung außerhalb der WürttLeben.

7. Extremsportarten

In folgender Übersicht werden Extremsportarten und die Auswirkungen auf eine Versicherbarkeit in der Berufsunfähigkeits-, Grundfähigkeits- oder Risikolebensversicherung aufgezeigt. Ist die Extremsportart mit einem gelben Kästchen versehen, so ist die entsprechende Selbstauskunft beizufügen. Für eine Vorabeschatzung können Sie sich auch gerne direkt an uns wenden ([siehe Ansprechpartner](#)).

	Normalannahme
	Individuelle Prüfung (i.d.R. mit Hilfe von Fragebögen, siehe Selbstauskünfte)
	Ablehnung

Extremsportart	BU	GF	Risiko-LV
Ballsport			
American Football			
Baseball			
Basketball			
Fußball			
Golf			
Handball			
Lacrosse			
Rugby			
Squash			
Triple-Golf			
Fitness/Tanz			
Aerobic			
Ballett			
Bodybuilding mit Doping			
Bodydrill			
Boxaerobic			
Capoeira			
Chi-Gong			
City-Jam			
Gymnastik			
Jungle-Groove			
Kokyuhō			
Tae-Bo			
Tai-Chi			
Tai-Ko			
Tanzen			
Technogym			

* Bei Trainer- oder Lehrertätigkeit ist eine individuelle Prüfung notwendig.

Extremsportart	BU	GF	Risiko-LV
Flugsport			
Ballonfahren			
Drachenfliegen			
Fallschirmfliegen			
Gleitschirmfliegen			
Hubschrauberflug			
Motorflug			
Pago-Jet-Gliding			
Paraballooning			
Parasailing			
Segelfliegen			
Ultraleichtflugzeug			
Wingsuit			
Fun/Extremsport			
Asphaltsurfen			
Base-Jumping			
Baumclimbing			
Bungee-Jumping			
Heli-Bodyflying			
House-Running			
Hydrospeed/Riverboogie			
Inline-Skating (ohne Wettbewerbe, ohne Downhill/Speed/Cross)			
Kitebuggy-sailing			
Mountain-Biking (ohne Downhill-Trail, ohne Freeride und Wettbewerbe)			
Paintball			
Rap Sliding			

* Bei Trainer- oder Lehrertätigkeit ist eine individuelle Prüfung notwendig.

Extremsportart	BU	GF	Risiko-LV
Rock-Boarding	Red	Red	Yellow
Rocket-Jumping	Red	Red	Yellow
SCAD-Jumping	Red	Red	Yellow
Skateboarden (ohne Wettbewerbe, ohne Downhill/Speed/Cross)	Green	Green	Green
Skaterhockey	Yellow	Yellow	Green
Skysurfen	Red	Red	Yellow
Ultraball	Red	Red	Red
Kampfsport			
Boxen ohne Wettkampf	Yellow	Yellow	Green
Boxen Wettkampf	Red	Red	Yellow
Kickboxen Freizeit	Yellow	Yellow	Green
Kickboxen Wettkampf	Red	Red	Yellow
MMA Freizeit	Yellow	Yellow	Green
MMA Wettkampf	Red	Red	Red
Wrestling	Red	Red	Yellow
Karate	Yellow	Yellow	Green
Judo	Yellow	Yellow	Green
Jiu-Jiutsu	Yellow	Yellow	Green
Ringens (kein Wettkampf)	*	Green	Green
Ringens Wettkampf	Yellow	Yellow	Green
Kung-FU	Yellow	Yellow	Green
Taekwondo	Yellow	Yellow	Green
Motorsport			
Automobil Privatfahrten	Yellow	Green	Green
Automobil Rennen	Red	Red	Yellow
Motorradsport Privatfahrten	Yellow	Yellow	Green
Motorradsport Rennfahrten	Red	Red	Yellow
Pferdesport			
Dressur Freizeit	Green	Green	Green
Dressur Wettbewerb (A-E und L)	Green	Green	Green
Dressur Wettbewerb M,S	Yellow	Green	Green
Reitsport	Yellow	Green	Green
Springreiten Freizeit	Green	Green	Green
Springreiten mit Wettbewerb	Yellow	Yellow	Green

* Bei Trainer- oder Lehrertätigkeit ist eine individuelle Prüfung notwendig.

Extremsportart	BU	GF	Risiko-LV
Polo	Yellow	Yellow	Green
Vielseitigkeitsreiten	Red	Red	Yellow
Sonstige Sportarten			
Fechten	*	Green	Green
Radfahren Freizeit	Green	Green	Green
Radfahren Wettbewerb	Yellow	Yellow	Yellow
Triathlon	Green	Green	Green
Wintersport			
Biathlon	*	Green	Green
Bobfahren	Red	Yellow	Yellow
Eishockey	Yellow	Yellow	Green
Skifahren Freizeit	*	Green	Green
Skifahren Wettbewerb	Yellow	Yellow	Green
Skitouren	Green	Green	Green
Skibergsteigen	Yellow	Yellow	Yellow
Skilanglauf	*	Green	Green
Skispringen	Yellow	Yellow	Green
Snowboarden Freizeit	*	Green	Green
Snowboarden Wettkampf	Yellow	Yellow	Green
Wassersport			
Canyoning	Yellow	Yellow	Yellow
Jet Ski ohne Wettbewerb	Green	Green	Green
Jet Ski mit Wettbewerb	Yellow	Yellow	Yellow
Kanu mit Wildwasser	Yellow	Yellow	Yellow
Kanu ohne Wildwasser	*	*	*
Kitesurfen	Yellow	Yellow	Yellow
Rafting	Yellow	Yellow	Yellow
Rudern Freizeit	*	*	Green
Rudern Wettbewerb	Yellow	Yellow	Green
Schnorcheln	Green	Green	Green
Freizeit-Tauchen mit Tauchschein	Yellow	Yellow	Yellow
Segeln	Yellow	Yellow	Yellow
Wasserski	Yellow	Yellow	Yellow
Windsurfen Freizeit	*	*	Green
Windsurfen Wettbewerb	Yellow	Yellow	Yellow

* Bei Trainer- oder Lehrertätigkeit ist eine individuelle Prüfung notwendig.

Extremsportart	BU	GF	Risiko-LV
Bergsport			
Bergwandern	■	■	■
Trekking	■	■	■
Hochtouren bis 3.000 m	■	■	■
Höhenbergsteigen > 5.000 m	■	■	■
Klettersteig A -C	■	■	■

* Bei Trainer- oder Lehrertätigkeit ist eine individuelle Prüfung notwendig.

Extremsportart	BU	GF	Risiko-LV
Klettersteig D	■	■	■
Klettersteig E	■	■	■
Klettern Indoor + Klettergarten bis 7 UIAA Indoor	■	■	■
Klettern Indoor + Klettergarten ab 8 UIAA Indoor	■	■	■
Klettern Alpin bis 6 UIAA	■	■	■
Klettern Alpin ab 7 UIAA	■	■	■

* Bei Trainer- oder Lehrertätigkeit ist eine individuelle Prüfung notwendig.

Bei einer Ablehnung in der BU und GF können Sie mit Verweis auf den Leitfaden Risikoprüfung Biometrie direkt auf service.av@altmark-vm.de zugehen. So erhalten Sie eine alternative Lösung außerhalb der WürttLeben.

8. Auslandsaufenthalte

In der Lebensversicherung und den Zusatzversicherungen besteht grundsätzlich weltweit Versicherungsschutz. Ein erhöhtes Risiko kann bei längeren Auslandsaufenthalten in bestimmten Regionen der Erde vorliegen.

Besondere Aufmerksamkeit für die Beurteilung gilt den aktuellen politischen Verhältnissen und der Sicherheitslage eines Landes sowie Klima- und Umweltkatastrophen. Länder mit politischen Krisengebieten sind besonders zu beachten und abzuklären.

Aufenthalte, die über einen normalen Reiseaufenthalt hinausgehen, ziehen wir deshalb bei Abschluss zur Risikoprüfung heran. In unseren Anträgen fragen wir deshalb nach geplanten Auslandsaufenthalten außerhalb Europas von mehr als 3 Monaten. In der Regel werden wir bei zeitlich begrenzten Auslandsaufenthalten innerhalb von Europa, Australien und Nordamerika Versicherungsschutz zum Normalbeitrag anbieten können. Bei Aufenthalten in allen anderen Ländern erfolgt eine individuelle Risikoprüfung.

Bei allen Auslandsaufenthalten außerhalb Europas von mehr als 3 Monaten benötigen wir daher die Selbstauskunft zu Auslandsaufenthalten (Formular: LP005).

9. Selbstauskünfte

Wenn eine Erkrankung oder ein Freizeitrisiko vorliegt, das nicht grundsätzlich zu einer Normalannahme oder einer Ablehnung führt, sollte die individuelle Situation mit Hilfe von Selbstauskünften aufgezeigt werden. Für eine Vorab-einschätzung können Sie sich auch gerne direkt an uns wenden ([siehe Ansprechpartner](#)).

9.1. Selbstauskünfte für Erkrankungen

	Formular- nummer
Allergien	LP002
Erkrankungen der Atmungsorgane	LP003
Augen	LP004
Epilepsie – Anfallsleiden	LP007
Gelenkleiden	LP009
Gleichgewicht	LRS21
Hauterkrankungen	LP010
Hypertonie (Bluthochdruck) und Stoffwechsel	LP011
Krampfadern	LP012
Kuraufenthalt	LP013

	Formular- nummer
Legasthenie	21606
Magenbeschwerden	LP014
Migräne – Spannungskopfschmerzen	LP015
Nerven- und Gemütskrankungen	LP016
Nieren und Harnwege	LP017
Ohren	LP018
Rheuma	LP019
Schilddrüsenerkrankungen	LP020
Unfallverletzungen	LP021
Unterleib	LP022
Wirbelsäulenerkrankungen	LP023
Zuckererkrankung	LP024

9.2. Selbstauskünfte für Freizeitrisiken und Auslandsaufenthalte

	Formular- nummer
Freizeitrisiken	
Automobilsport	LRS16
Bergsport	LP025
Flug- und Fallschirmsprungrisiko	LP026
Kampfsport	LP031
Motorrad sport	LP027
Reitsport	LP032
Tauchsport	LP028

	Formular- nummer
Berufsrisiken	
Bundeswehr/Bundespolizei	LP006
Feuerwehr	21628
Kamera-Berufe	21567
Künstler	21568
Musiker	21569
Pferdewirt	LRS19
Sicherheitsberufe	LRS23
Strahlenrisiko	21570
Tätigkeitsbeschreibung	LRS24
Auslandsaufenthalt	
Auslandsaufenthalt	LP005

10. Unsere Serviceversprechen und Ansprechpartner für Sie

10.1. Unser Serviceversprechen

Ihre eingereichten Neuansträge werden in unseren Service-Gruppen bearbeitet. Wenn der Antrag per MaschA eingereicht wird und damit schon plausibilisiert ist, versprechen wir Ihnen eine Bearbeitung innerhalb von drei Arbeitstagen. Bei Einreichung von Anträgen per Mail oder auf Papier polizieren wir innerhalb von fünf Arbeitstagen.

Damit unsere Serviceversprechen eingehalten werden können, ist die Einreichung aller Unterlagen erforderlich. Außerdem muss eine abschließende Beurteilung in den Service-Gruppen möglich sein. Beispielsweise bei komplexeren Krankheitsbildern ist zusätzlich die Weiterleitung an die Risiko- und Leistungsprüfung erforderlich.

Natürlich kommt auch der persönliche Service bei uns nicht zu kurz. Bei Risikovorabfragen können Sie sich gerne an die Kollegen in der Risiko- und Leistungsprüfung in Leben wenden, die Ihre Anfrage innerhalb von 24 Stunden bearbeiten. Die Ansprechpartner je nach Vertriebsweg finden Sie im nächsten Kapitel unter Unsere Ansprechpartner.

Bitte beachten Sie, dass wir nicht anonymisierte Vorabfragen nur mit einer entsprechend vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Datenschutzerklärung akzeptieren dürfen. Liegt diese nicht bei oder ist unvollständig, darf eine Vorabfrage nicht beantwortet werden und führt zur unverzüglichen Löschung der Anfrage.

Anonymisierte Vorabfragen dürfen nur dann akzeptiert werden, sofern sich aus der Anfrage sowie den beiliegenden Unterlagen kein Hinweis auf personenbezogene Daten ergibt. Andernfalls wäre eine Anfrage ohne entsprechende Datenschutzerklärung ebenfalls unbeantwortet zu löschen.

Grundsätzlich ist eine Antwort auf Vorabfragen einem Antrag immer komplett mit sämtlichem der Anfrage zugrunde liegenden Schriftwechsel (einschließlich unseres Votums) und sämtlicher Unterlagen beizufügen.

10.2. Unsere Ansprechpartner

Wir unterstützen Sie gerne bei Fragen zur Antragsstellung, in der Risikoprüfung und bei Vorabfragen. So können Sie uns erreichen:

	Vertriebsweg	Telefon/E-Mail
Fragen zur Antragsstellung	AO Württ	0711 662-724834
	AO BSW	0711 662-724834
	Bako	0721 353-785534
	Makler	0721 353-785534
Fragen zur Risikoprüfung	AO Württ	siehe Telefonliste
	AO BSW	0711 662-722010
	Bako	0711 662-722010
	Makler	0711 662-722010
Vorabfragen	AO Württ	siehe Telefonliste
	AO BSW	
	Bako	Vorabfragen.leben@ wuerttembergische.de
	Makler	